**Willkommen in den Appartements ☺.**

Grundlegende Informationen darüber, was Sie als Familie in dieser Gegend unternehmen können, finden Sie unter: https://family-fun.si/de/
Ich glaube, Sie werden es genießen und starke Beziehungen knüpfen. **Widmen Sie sich Ihrer Familie ☺.**

## Kozjak erkunden (Sv. Duh na Ostrem Vrhu)

Heute fahren Sie nach Kozjak. Kozjak ist ein bewaldeter Mittelgebirgshügel, der zu den Labotniške-Alpen gehört. Es ist ein relativ schmaler, langer und sehr fragmentierter Mittelgebirgszug. Kozjak befindet sich auf der anderen Seite der Drau. Wenn Sie bemerkt haben, dass die Nordseite von Pohorje ziemlich steil ist, werden Sie von Kozjak deutlicher überrascht sein. Der Weg führt Sie nach Sv. Duh na Ostrem Vrhu. Der Aufstieg dauert ca. 1,5 Stunden.

**Morgens**

Am Morgen bereiten Sie sich ein Frühstück vor. Ich schlage vor, dass Sie es bei schönem Wetter auf der Terrasse mit Blick auf Pohorje genießen. Es schadet auch nicht, etwas Essen in einen Rucksack einzupacken. Kinder lieben Zwischenstopps, um sich ihr eigenes Sandwich zu machen oder etwas aufs Brot zu streichen.

Fahren Sie mit dem Auto bis zur Abzweigung der Hauptstraße Maribor - Dravograd, wo Sie in der Nähe des Wasserkraftwerkes Fala eine Brücke über den Bach Šturmov potok sehen. Genau auf dieser Brücke verläuft auch die Grenze zwischen der Steiermark und Kärnten. Biegen Sie also rechts von der Hauptstraße Maribor - Dravograd ab.

Lassen Sie Ihr Fahrzeug bei dem Sägewerk oder in dessen Nähe stehen. Der Weg beginnt beim Sägewerk, das schon von der Straße Maribor - Dravograd aus sichtbar ist.

Es besteht auch eine Option, etwas weiter zu fahren und somit etwas weniger zu laufen. Ausgangspunkt für den Start des Weges ist z.B. irgendwo hier.

Der größte Teil der Route verläuft entlang des Baches (Šturmov potok), der sehr verspielt ist und Ihnen ausgezeichnete Möglichkeiten bietet, Ihre Füße im Wasser abzukühlen oder sich auf einen Felsen zu setzen und den Klängen der unberührten Natur zuzuhören.

Nach einer guten Stunde zu Fuß erreichen Sie Sveti Duh na Ostrem Vrhu. Dort können Sie die Wallfahrtskirche besichtigen und mit einem Fuß auf den Boden Österreichs treten. In unmittelbarer Nähe des Ortes verläuft nämlich die Grenze zwischen Slowenien und Österreich.

Wenn Sie Essen aus Ihrem Rucksack mithaben, ist es jetzt an der Zeit, es zu öffnen oder Sie bestellen etwas im Gasthaus auf der Gipfelung.

Es folgt der Abstieg ins Tal.

**Weg zurück - Wasserkraftwerk Fala**

Ich schlage vor, dass Sie auf dem Rückweg am Kraftwerk Fala anhalten. Das Kraftwerk Fala ist das älteste Wasserkraftwerk auf dem slowenischen Abschnitt der Drau. Der Bau begann 1913. Es wurde 1918 fertiggestellt, als die ersten fünf Turbinen angeworfen wurden.

Das Kraftwerk war für die damalige Zeit ein wahres Wunderwerk an Technik und moderner Ausstattung. Es war zum Zeitpunkt der Erbauung eines der modernsten Anlagen seiner Art in Mitteleuropa.

Noch heute wird es einem den Atem rauben, wenn man seine Größe bewundert, vor allem wenn man weiß, dass es vor gut hundert Jahren gebaut wurde.

Fahren Sie am Kraftwerk vorbei auf das rechte Drauufer und weiter in Richtung Ruše. Sie werden an der Burg Fala Falski grad (Besichtigung nur von außen möglich) und an den Klippen von Fala Falske pečine vorbeigehen.

Kurz vor der Ortschaft Smolnik (irgendwo hier) halten Sie an und schauen sich den Fundamentalen Benchmark an, der an der Bahnstrecke Ruše – Fala beim Kilometerstein 15.3 steht. Da nichts markiert ist, müssen Sie hier Ihrer Abenteuerlust ein wenig Speilraum lassen 😊. Der fundamentale Benchmark ist in einer stabilen Gneiswand platziert und trägt eine lateinische Inschrift. Von allen Benchmarks in der ehemaligen Österreich-Ungarischen Monarchie hat nur dieser in Slowenien überdauert. Er wird auch heute noch verwendet, um Bodenbewegungen über einen langen Zeitraum (über 100 Jahre) zu erfassen und die genaue Seehöhe zu bestimmen. Der fundamentale Benchmark in der Siedlung Smolnik, Gemeinde Ruše, ist der Ausgangspunkt des geodätischen Höhennetzes der Republik Slowenien. Aufgrund seiner Lage direkt an der Bahnstrecke ist der Benchmark Smolnik trotz seines enormen historischen Wertes als touristische Sehenswürdigkeit weniger bekannt.

**ACHTUNG:** Sie müssen einen Teil des Weges zum fundamentalen Benchmark entlang der Bahngleise laufen, seien Sie also vorsichtig.

Sie haben heute genug für Leib und Seele getan.

**Rückkehr nach Ruše**

Verbringen Sie den Rest des Tages nach Ihrem Belieben. Ich empfehle den Sportpark Ruše oder Schwimmen im Pool. Es ist auch immer interessant, in dem Appartement zu bleiben und Gesellschaftsspiele auszuprobieren.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Tag, Sabina

Hinweis: Ich empfehle Wanderschuhe.

Natürlich ist das Ihre Zeit und vielleicht inspiriert Sie etwas Anderes: https://family-fun.si/de/